

Hygieneplan für die Seminare der Königsteiner Akademie

Der Schutz unserer Seminarteilnehmer, unserer Seminarleiter und der Mitarbeiter und Gäste der von uns genutzten Hotels steht für uns an erster Stelle. Diesem Hygieneplan liegt die hessische Verordnung ihrer jeweils neuesten Fassung zugrunde.

Grundsätzliche Hygiene:

Sollte jemand Krankheitszeichen aufweisen, muss diese Person unbedingt zu Hause bleiben und darf nicht zum Seminar anreisen.

Sollte jemand während des Seminars Krankheitszeichen aufweisen, ist sofort die Seminarleitung zu informieren. Hier gilt der Infektionsnotfallplan des Hotels.

Jede Person hat immer mindestens 1,5 m Abstand zu anderen einzuhalten.

Die Regeln des Robert Koch-Instituts bezüglich der Handhygiene und der Nies- und Hustetikette sind einzuhalten.

Am Eingang des Hotels, im Seminarraum und am Eingang zum Hotelrestaurant stehen Desinfektionsmöglichkeiten zur Verfügung. Besonders am Eingang zum Hotelrestaurant muss hiervon gebraucht gemacht werden.

Im kompletten Hotel herrscht Maskenpflicht. Jeder Seminarteilnehmer benötigt mehrere Mund-Nasen-Schutz-Bedeckungen, damit diese regelmäßig gewechselt werden können. Benutzte Masken bewahrt der Seminarteilnehmer nur in seinem verschlossenen Koffer, und dort möglichst in einem verschlossenen Plastikbehälter oder einem verschlossenen Plastikbeutel, auf.

Anreise zum Seminar:

Wir empfehlen eine Anreise im eigenen PKW. Es wird ausdrücklich davon abgeraten, Fahrgemeinschaften zu bilden.

Bei Anreise mit dem ÖPNV muss zu jedem Augenblick auf das Einhalten der Abstandsregeln geachtet werden und ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden.

Ein Mund-Nasen-Schutz muss vor Betreten des Hotels angelegt werden.

Check-in und Check-out im Hotel:

Bei Wartezeit beachten die Seminarteilnehmer die angebrachten Abstandsmarkierungen.

Die Seminarteilnehmer und das Hotelpersonal sind an der Rezeption durch eine Glasscheibe getrennt.

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, bargeldlos zu bezahlen oder dem Hotel vor Anreise eine Kostenübernahmeerklärung ihres Unternehmens zukommen zu lassen.

Alle berührungsintensiven Flächen werden durch das Hotel regelmäßig desinfiziert.

Wege durch das Hotel:

Im gesamten Hotel sind die Seminarteilnehmer angehalten, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Dieser darf nur beim Einnehmen der Kaffeepause, auf dem Sitzplatz im Restaurant und im Hotelzimmer abgenommen werden.

Der Aufzug darf immer nur von einer Person benutzt werden.

Türen stehen nach Möglichkeit offen, so dass die Griffe nicht berührt werden. Die Tür zum Seminarraum wird nur durch einen der Seminarleiter geöffnet und geschlossen.

Während des Seminars:

Die Seminarteilnehmer betreten den Raum mit Mund-Nasen-Schutz. Ebenso tragen die im Raum anwesenden Seminarleiter einen Mund-Nasen-Schutz oder eine transparente Maske. An alle Seminarteilnehmer wird durch die Seminarleiter der Königsteiner Akademie eine transparente Maske ausgegeben sowie ein Namensaufkleber für die Maske.

Alle achten darauf, bei jedem Betreten und Verlassen des Raumes den Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Die Pausenlängen sind ausreichend, dass das Betreten und Verlassen des Raumes entsprechend erfolgen kann.

Die Seminarräume sind in der Größe an die Teilnehmerzahl angepasst. Falls im Seminar nur gesessen wird, beträgt die Raumgröße mindestens 3 Quadratmeter je Teilnehmer. Falls im Seminar auch gestanden wird, beträgt die Raumgröße mindestens 10 Quadratmeter je Teilnehmer. Die Gruppengröße übersteigt 15 Personen nicht.

Die Seminarleitung achtet darauf, die Räume regelmäßig stoßzulüften. Nur die Seminarleitung öffnet Fenster und Türen. Die Seminarteilnehmer berühren die Fenster- und Türgriffe nicht.

Tische, Stühle und Tagungsmedien wurden zuvor durch das Hotel desinfiziert. Außerdem erfolgt eine Desinfektion durch das Hotelpersonal in den Seminarpausen.

Die Teilnehmer erhalten jeder ihre individuelle Seminarmappe. Diese ist mit Namen zu kennzeichnen und darf nicht an andere weitergegeben werden. Entsprechende Namensaufkleber erhält der Teilnehmer im Seminar.

Außerdem erhält jeder Seminarteilnehmer zwei Namensschilder. Eines bringt er selbst an seiner Kleidung an. Das zweite bringt er selbst an seinem Stuhl an.

Die Seminarteilnehmer sitzen während des Seminars immer auf demselben Stuhl.

Die Stühle sind mit einem Abstand von 1,5 m aufgestellt. Es sind breite Laufwege vorhanden zwischen den Stuhlreihen vorhanden.

Übungsblätter werden nur von der Seminarleitung an jeden Teilnehmer einzeln ausgegeben und dürfen nicht an andere weitergereicht werden. Die Übungsblätter werden nach der Übung von der Seminarleitung eingesammelt und in einer Plastiktüte luftdicht verschlossen aufbewahrt.

Es sind ausreichend Bleistifte und Radiergummis vorhanden, so dass jeder nur sein Material benutzt und diese nicht an andere Teilnehmer weitergereicht werden.

Kaffeepausen:

Während der Kaffeepause wird der Seminarraum gelüftet.

Die Kaffeepausen finden in einem separaten Bereich statt. Die Teilnehmer tragen Mund-Nasen-Schutz und bekommen Speisen und Getränke vom Hotelpersonal gereicht. Nur zum Essen und Trinken darf der Mund-Nasen-Schutz abgenommen werden.

Die Seminarteilnehmer achten darauf, auch während der Kaffeepausen immer mindestens 1,5 m Abstand zu anderen einzuhalten.

Mahlzeiten im Restaurant:

Die Seminarteilnehmer müssen sich am Eingang die Hände desinfizieren. Sie betreten den Raum mit Mund-Nasen-Bedeckung.

Die Seminarteilnehmer dürfen ihre Mund-Nase-Bedeckung abnehmen, wenn sie ihren Sitzplatz eingenommen haben. Sie sitzen jeweils zu zweit an einem Tisch. Die Tische sind mit 1,5 Meter Abstand gestellt.

Das Hotel hält die unterschiedlichen Veranstaltungsgruppen während der Mahlzeiten getrennt, so dass die Teilnehmer der Königsteiner Akademie nicht mit Teilnehmern einer Veranstaltung gemeinsam essen.